

## **Besuch der Österreichischen Schützen vom 05.05.2016 bis zum 08.05.2016**

Am Donnerstag, den 05.05.2016 gegen 14:20 Uhr erwarteten wir unsere österreichischen Freunde erneut auf dem Flughafen. Es waren vier Jahre vergangen und wir waren wettkampfbereit. Das schlechte Wetter war in Wien geblieben und wir konnten die Gäste bei schönstem Wetter in Hamburg begrüßen.

Mit der S-Bahn und dem Bus ging es zum Hotel „Ibis Budget“. Hier checkten unsere Freunde ein und brauchten dann nur ein Haus weiter im Restaurant „El Pulpo“ einkehren. Hier gab es für alle Teilnehmer ein Büfett.

Anschließend übernahmen die jeweiligen Sparten ihre Sportler. In Hamburg war Hafengeburtstag. Das war ein Magnet und einige besuchten diesen bis in die Nacht hinein. Wir Schützen blieben im Restaurant und hatten noch viel Spaß mit unseren Wiener Freunden. Anschließend zogen auch diese noch in das Hamburger Nachtleben.

Am Freitag war, wie immer, der Ausflugstag. Diesmal ging es mit dem Zug nach Lübeck. Dort machten wir eine Stadtführung und es gab ein gemeinsames Essen im Ratskeller. Der Rest des Tages war zur freien Verfügung. Auch diesmal ging es nach Ankunft in Hamburg wieder zum Hafengeburtstag. Wie gesagt: Ein Magnet!!!

Der Samstag war für alle sportlichen Teilnehmer der Wettkampftag. Die Wiener Schützen wurden von Sven mit einem kleinen Bus vom Hotel abgeholt. Erstmal traf man sich in Rahlstedt, um dann gemeinsam weiter zum Schießstand nach Lehmrade zu fahren. Leider mussten wir auf die Teilnahme der Hamburger Zollmannschaft verzichten, da die Kollegen auf dem Hafengeburtstag dienstlich gebunden waren.

Auf dem Schießstand in Lehmrade konnten wir 50 Meter Kleinkalibergewehr (Ü 1), 25 Meter Kleinkaliberpistole (Ü 2) und 10 Meter Luftpistole (Ü 3) schießen. Dieser Schießstand wurde ausgesucht, um sich für das Bogenschießen in Wien zu revanchieren.

Um 12.00 Uhr wurde eine Mittagspause eingelegt. Zur Stärkung gab es Hackbraten, Würstchen, Kartoffelsalat und Kuchen.

Bevor es zurück nach Hamburg ging, wurde noch ein kleiner Umtrunk in Gudow, einer ehemaligen Zolldienststelle an der deutsch-deutschen Grenze eingenommen, um den Wiener Kollegen das ehemalige Dienstgebäude zu zeigen. Nach einem alkoholfreien Vormittag kam der Umtrunk gerade recht.



Für die Mannschaftswertung wurden alle Schützen jeder Mannschaft gewertet. Dank einer hervorragenden Mannschaftsleistung gewann die Mannschaft der SGZ mit insgesamt 979 Ringen vor der Mannschaft Österreichs mit 827 Ringen.

In der Einzelwertung wurde der Bestmann-Pokal an Ecki von der SGZ mit 256 Ringen überreicht.

Schützen	Ü 1	Ü 2	Ü 3	Einzel	Gesamt	Einzelw.	Mannschaftsw.
Ecki	96	81	79	256		1	
Andreas	85	79	79	243		2	
Sven	89	78	74	241		3	
Frank	84	81	74	239	979	4	1
Manfred	87	77	74	238		5	
Hans	68	72	73	213		6	
Franz	75	51	78	204		7	
Jürgen	81	43	48	172	827	8	2

Ein fairer und harmonischer Wettkampftag ging wieder einmal sehr schnell zu Ende.



Die Siegerehrung fand am Abend im Wirtshaus Wandsbek statt. Hier gab es deftiges bayrisches Essen sowie Getränke.



Auch dieser Abend endete wie immer für unsere Wiener Sportfreunde auf dem Hafengeburtstag.

Am Sonntag war Abreisetag. Manche nahmen noch an der Auslaufparade im Hamburger Hafen teil, andere machten es sich auf der Terrasse im Flughafen gemütlich.

Wieder einmal war ein erfolgreiches Treffen der Wiener und Hamburger Sportkameraden zu Ende gegangen.